



# Sammlung Theaterzettel

## Sand in die Augen

**Labiche, Eugène**

**1865-11-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

A 141.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 21. Montag, den 6. November 1863.

$\frac{2}{3}$  **Sand in die Augen.** 159

Lustspiel in zwei Aufzügen, frei nach dem Französischen von Fr. Arnold Girsch.

Doktor Müller Ottilie, seine Frau Lotilde, ihre Tochter Wimmer, Rentier Babette, seine Frau Ferdinand, sein Sohn Kippelberger, sein Onkel Therese, Köchin Toni, Stubenmädchen   bei Ottilien Anna, Stubenmädchen   bei Wimmer Ein Tapezier Ein Koch Ein Kommiss Ein Jäger Ein Livreebediener Ein Kammerdiener	Herr Müller. Frau Kocke. Fräul. Kläger. Herr Pichler. Frau Dessoir. Herr Eichrodt. Herr Werner. Frau Gros. Fräul. A. Bissinger. Fräul. Klär. Herr Janson. Herr Mejo. Herr Kindeschwender. Herr Hemp. Herr Schumann. Herr Peters.
--	---

Hierauf:

$\frac{1}{3}$  **Guten Morgen, Herr Fischer!** 18

Vaudeville-Posse in einem Akt, nach Lockroy, von W. Friedrich.  
 Musik componirt und arrangirt von Ed. Stiegmann.

Doktor Hippe Aurora, seine Frau Clara, seine Mündel Herr Fischer aus Havelberg Amandus, sein Sohn Guste, Dienstmagd bei Hippe Erster   Träger Zweiter	Herr Ditt. Fräul. Grimm. Frau Wlczek. Herr Pichler. Herr Kocke. Fräul. Kläger. Herr Liebler. Herr Hemp.
--	--

Scene in Berlin.

**Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.**

**Eintrittspreise:**

Sperresitze in der Reserve-Loge		Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum	fl. 36 fr.
des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Parterre	fl. 36 fr.
Sperresitze in der Reserve-Loge		Reserveloge des dritten Ranges	fl. 30 fr.
des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Gallerie-Loge	fl. 24 fr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — fr.	Gallerie	fl. 12 fr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten.**

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigs-hafen	nach Speyer	und Neustadt.	
" 9 " 30	" " "	" " "	" " "	" Frankenthal u. Worms.
" 10 " 15	" " "	" " "	" " "	" Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " "	" " "	" " "	" Heidelberg.